

12.30-15.00 Uhr Mittagspause

15.00-15.45 Uhr

*Federico Italiano (München)*

Topologie des Du. Eine geopoetische Untersuchung

15:45-16.30 Uhr

*Lars Leeten (Berlin)*

Wen meine ich, wenn ich ,wir' sage?

17:00-17.45 Uhr

*Tom Denter (Köln)*

Das Ich beobachten - nicht wie, sondern warum? Der  
Primat des Praktischen in Fichtes Spätphilosophie

#### **Abschlussvortrag**

18.00-19.00 Uhr

*Jakub Kloc-Konkolowicz (Warschau/Frankfurt a. M.)*

Der Status des Subjekts oder die persönliche Identität –  
was genau wird durch das intersubjektive Verhältnis  
gestiftet?

Verantwortlich:  
PD Dr. Christoph Asmuth,  
Patrick Grüneberg  
Institut für Philosophie, Wissenschaftstheorie,  
Wissenschafts- und Technikgeschichte  
Technische Universität Berlin  
Ernst-Reuter-Platz 7, 10587 Berlin  
Kontakt: pgrueneberg@web.de

Aktuelle Informationen:  
[www.christoph-asmuth.de](http://www.christoph-asmuth.de)

6. Internationale Arbeitstagung  
des Forschungsnetzwerks  
Transzendentalphilosophie/  
Deutscher Idealismus



## **Ich – Du – Er, Sie, Es**

Subjekt und Gehirn –  
Mensch und Natur

21.2.-23.2.2008  
TU Berlin, Mathematikgebäude, MA 141  
Straße des 17. Juni 135, D-10623 Berlin

## **Donnerstag, 21.02.2008**

10.30-10.45 Uhr

Begrüßung

*Patrick Grüneberg/Christoph Asmuth*

*Prof. Dr. Thomas Gil*

(Geschäftsführender Direktor)

Begrüßung im Namen des Instituts für Philosophie, Wissenschaftstheorie, Wissenschafts- und Technikgeschichte

10:45-11:30 Uhr

*Kai Gregor (Berlin)*

Grenzen des Zeitgeistes? – Zur Ideologizität des naturwissenschaftlichen Weltbildes der Moderne

11.30-12.15 Uhr

*Andreas Woyke (Technische Universität Darmstadt)*

Kriterien für ‚gute‘ und ‚schlechte‘ Metaphysik in zweierlei Hinsicht – Von der romantischen Naturforschung zur Restitution eines ganzheitlichen Naturverständnisses

12.45-13.30 Uhr

*Henrike Lerch (Wuppertal)*

Vom Du zum Ding. Ernst Cassirers Phänomenologie der Erkenntnis im Ausgang des Ausdruckphänomens

13.30-15.30 Uhr Mittagspause

15.30-16.15 Uhr

*Nico Nuyens (Groningen/Berlin)*

Die Konstruktion der Subjektivität in der Philosophie Ernst Cassirers und seine Kritik an Fichtes Theorie des Selbstbewusstseins

16.15-17:00 Uhr

*Patrick Grüneberg (Berlin)*

Wie soll das Gehirn eine Repräsentation sein können? Zur genetischen Einholung eines Grundbegriffes der analytischen Philosophie des Geistes

17.30-18.15 Uhr

*Gianluca Mendola (Padova):*

Geist und Gehirn. Die kritische Funktion der Philosophie Hegels im Bereich der Debatte zwischen Materialismus und Mentalismus

## **Freitag, 22.02.2008**

10.30-11.15 Uhr

*Francesca Micheli (Trient)*

Der Weg zum Organismus. Spinoza und die Neurobiologie

11:15-12:00 Uhr

*Christoph Binkermann (Berlin)*

Selbsterhaltung und Selbstbewusstsein. Spinoza, Hegel und die Neurowissenschaften

12:30-13.15 Uhr

*Rainer Schmitz (Berlin)*

„Ich, das Wir, und Wir, das Ich ist.“ Das Ich zwischen Verdoppelung und Verschwinden

13.15-15.15 Uhr Mittagspause

15.15-16.00 Uhr

*Wibke Rogge (Berlin)*

Ist das Dasein das Bewusstsein? Systematische Äquivalenz von Seinslogik und Selbstbewusstsein bei Hegel

16:00-16.45 Uhr

*Sergueï Spetschinsky (Brüssel/Berlin)*

Natur und Hoffnung in der „Kritik der Urteilskraft“ von Kant

17:15-18.00 Uhr

*Alex Tikal (Berlin)*

Die Erweiterung der Vernunft durch F. H. Jacobi

18.00-18.45 Uhr

*Arthur Kok (Tilburg/Berlin)*

Der freie Wille und das determinierte Gehirn. Immanuel Kants Faktum der Vernunft als ein Argument für die radikale Nicht-Natürlichkeit der menschlichen Freiheit

## **Samstag, 23.02.2008**

11.00-11.45 Uhr

*Cristiana Senigaglia (Triest /München)*

Die Frage der Subjektivität in der multimedialen Welt

11:45-12:30 Uhr

*Monika Roscher (Marburg)*

Über das Ich und das Es im Bewegen. Perspektive als ästhetische Distanz